

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Seniorenarbeit steht vor drei grundlegenden Herausforderungen:

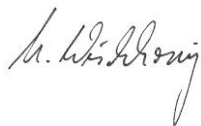
1. Viele ältere Menschen wollen aktiv sein, ihre Erfahrungen und Potenziale in die Gesellschaft einbringen.
2. Gleichzeitig nimmt durch die demografische Entwicklung der Betreuungs- und Unterstützungsbedarf für betagte Menschen zu.
3. Seniorenarbeit im ländlichen Raum hat ein besonderes Profil. Vieles lässt sich durch familiäre und nachbarschaftliche Netzwerke erreichen. Andererseits fehlen oft wichtige Strukturen.

Deutlich wird: das Alter ist vielfältig, bunt. Es braucht eine Seniorenarbeit, die den unterschiedlichen Bedürfnissen und Interessen gerecht wird. Einfach weiter so reicht nicht mehr. Neue und spezifische bedarfsgerechte Initiativen und Strukturen sind notwendig, die für die fitten Marathonläufer ebenso passen wie für die betagten Demenzkranken.



Franz Müntefering, Vorsitzender der BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen) gibt Impulse, was Kommunen, Kirchen, die Erwachsenenbildung und die älteren Menschen selbst für eine zukunftsfähige und menschenwürdige Seniorenarbeit tun können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Wischkony'.

Msgr. Uwe Wischkony
Direktor

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bernhard Eder'.

Bernhard Eder
Dipl.-Theologe, Soziologe M.A.

Informationen über das Projekt SOLID, Lokale Sorgestrukturen im Kreis Höxter fördern und ausbauen

Die Zahl der älteren Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, nimmt zu.

Die bestehenden Strukturen und Angebote der Seniorenarbeit werden den Bedarfen der Senior*innen nicht mehr ausreichend gerecht.

Es gilt, neue lokale Sorgestrukturen aufzubauen (formelle Nachbarschaftshilfe, lokale Stammtische und Netzwerke, präventive Hausbesuche etc.).

In Warburg und Borgentreich entwickelt die Landvolkshochschule in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Akteuren neue Initiativen der Seniorenarbeit.

In Steinheim führt sie den Kurs „Türöffner“, eine Fortbildung für präventive Hausbesuche bei älteren Menschen, durch.



Anmeldung

Ihre telefonische oder schriftliche Anmeldung ist für uns verbindlich. Wir empfehlen Ihnen unsere Internetseite. Dort können Sie sich einfach für jeden Kurs direkt anmelden.

Anmeldeschluss

31.01.2019

Kosten

Keine

Referent

Franz Müntefering, Vorsitzender der BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen). Bundesminister für Arbeit und Soziales und Vizekanzler a.D., ehemals Bundesvorsitzender der SPD

Die BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. ist die Lobby der älteren Menschen in Deutschland. Unter ihrem Dach haben sich über 100 Verbände mit vielen Millionen älteren Menschen zusammengeschlossen. Die BAGSO vertritt deren Interessen gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Moderation

Bernhard Eder, Diplomtheologe, Soziologe M.A., Dozent und Trainer für bürgerschaftliches Engagement und für die Seniorenarbeit

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

KATHOLISCHE
LANDVOLKSHOCHSCHULE
HARDEHAUSEN

Abt-Overgaer-Straße 1
34414 Warburg
Telefon: 05642 9823-0
Telefax: 05642 9823-79
zentrale@lvh-hardehausen.de
www.lvh-hardehausen.de


Erzbistum
Paderborn

KATHOLISCHE
LANDVOLKSHOCHSCHULE
Hardehausen



**Die Senior*innen sind nicht
mehr die alten
Seniorenarbeit neu denken**

Vortrag von Franz Müntefering
Dienstag, 05.02.2019, 18.00 Uhr